

GMOA-BLATT

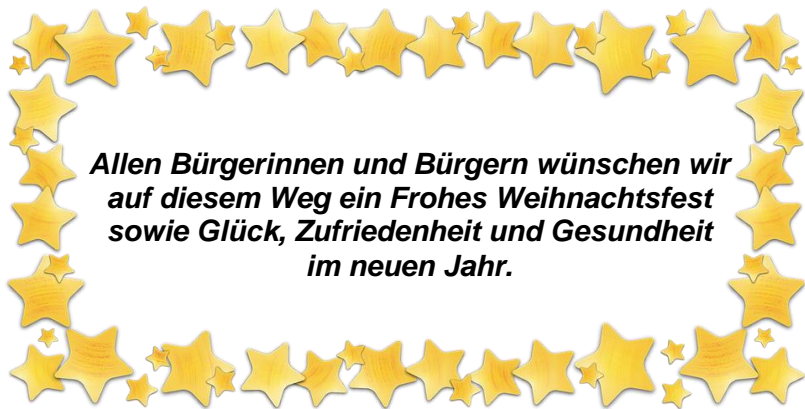


Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Velden
für die Gemeinden Neufraunhofen, Markt Velden und Wurmsham

Jahrgang 27 Nr. 04

Dezember 2018

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Velden, 84149 Velden, Bahnhofstraße 42, Telefon 08742/288-0
Verantwortlich für den Inhalt: Gemeinschaftsvorsitzender Ludwig Greimel



*Allen Bürgerinnen und Bürgern wünschen wir
auf diesem Weg ein Frohes Weihnachtsfest
sowie Glück, Zufriedenheit und Gesundheit
im neuen Jahr.*

Gemeinde Neufraunhofen

Markt Velden

Gemeinde Wurmsham

Bernhard Gerauer
1. Bürgermeister

Ludwig Greimel
1. Bürgermeister

Maria Neudecker
1. Bürgermeisterin

Öffnungszeiten während der Feiertage

- **Rathaus:** Vor und zwischen den Feiertagen zu den üblichen Zeiten an allen Tagen besetzt, soweit darauf kein Feiertag fällt.



- **bis Freitag, 21. Dezember 2018**
- **Donnerstag, 27. Dezember und Freitag, 28. Dezember 2018**
- **Mittwoch, 2. Januar, bis Freitag, 4. Januar 2019**

Für die Erreichbarkeit der verschiedenen gemeindlichen Einrichtungen in Notfällen – auch während der Feiertage – wird auf den Aushang im Amtskasten des Rathauses und die Veröffentlichung im Internet unter www.vg-velden.de verwiesen.

- **Altstoffsammelstellen Velden und Wurmsham:**

Diese sind zwischen Weihnachten und Heilig Drei König an den gewohnten Tagen und Zeiten geöffnet, soweit darauf kein Feiertag fällt.

Termine der Abfallbeseitigung - Entsorgungskalender 2019

Der Entsorgungskalender wird wie im Vorjahr durch den Eschlbach Verlag erstellt und jedem Haushalt direkt per Post zugeschickt. Zu den üblichen Öffnungszeiten ist er im Rathaus Velden, Zimmer 13 sowie in den Gemeindekanzleien in Neufraunhofen und Seifriedswörth erhältlich. Online können Sie die Termine unter www.entsorgungskalender.com abrufen. Ansprechpartnerin für Fragen zur Abfallentsorgung im Rathaus Velden ist Laura Hartinger, Telefon 08742/288-22 oder hartinger@vg-velden.de.

Christbaumverwertung

Nach der Weihnachtszeit können die Christbäume in den Altstoffsammelstellen entsorgt werden. Bitte bringen Sie dabei nur abgescmückte Bäume (Lametta ist vollständig zu entfernen).

Öffnungszeiten

Mittwoch
Freitag
Samstag

Velden:

14 – 18 Uhr
13 – 17 Uhr
9 – 12 Uhr

Wurmsham:

15 – 16 Uhr

9 – 11 Uhr



Termin der Europawahl im Jahr 2019

Die Europawahl findet am Sonntag, 26. Mai 2019 statt. Nähere Informationen dazu erfolgen im nächsten Mitteilungsblatt.

Neuer Orts- und Straßenplan für die VG Velden

Nach einigen Jahren gibt es für das Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft Velden mit den Mitgliedsgemeinden Velden, Wurmsham und Neufraunhofen wieder einen aktualisierten Ortsplan. Dieser wurde in Zusammenarbeit mit dem REBA-Verlag aus Freising herausgegeben. Trotz vieler technischer Möglichkeiten über Navigationsgeräte, Smartphones und das Internet besteht immer noch eine Nachfrage für die gedruckten Ortspläne. Der neue Plan enthält alle Orte mit Straßennamen und eine Übersicht über alle 263 Ortschaften im Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft Velden. Finanziert wurde die Neuauflage mit Inseraten aus der Geschäftswelt. Damit stehen die Ortspläne in gewohnter Weise kostenlos zur Verfügung. Sie sind im Rathaus Velden, Erdgeschoss, Zimmer 13 sowie in den Kanzleien der Gemeinden Neufraunhofen und Wurmsham während der Öffnungszeiten sowie bei den darin werbenden Betrieben erhältlich. Der neue Plan ist auch auf der Homepage der Verwaltungsgemeinschaft Velden und ihrer Mitgliedsgemeinden im Link VG Velden ⇒ Info + Services ⇒ Ortspläne und Ortsverzeichnisse veröffentlicht. Zudem wurden die neuen Pläne und Übersichtskarten in den verschiedenen Orten in den Aushangtafeln angebracht.



Gratulation zur bestandenen Prüfung

Nach dreijähriger praktischer Ausbildung im Rathaus und der überbetrieblichen Ausbildung durch die Bayerische Verwaltungsschule hat Franziska Höfelschweiger die Prüfung zur Verwaltungsfachangestellten (Fachrichtung allgemeine innere Verwaltung des Freistaates Bayern und Kommunalverwaltung) mit einer „1“ vor dem Komma bestanden. Sie wurde von der Verwaltungsgemeinschaft Velden als vollbeschäftigte Verwaltungsangestellte

übernommen und ist in der Hauptverwaltung eingesetzt. Die Bürgermeister Ludwig Greimel, Maria Neudecker und Bernhard Gerauer gratulierten mit einem Blumenstrauß und freuten sich auf die weitere Zusammenarbeit



Sammlung für Kriegsgräber 2018

Bei den Sammlungen für die Kriegsgräber haben die ehrenamtlichen Sammler folgende Ergebnisse erzielt.

Markt Velden:

KSK Velden:	EUR	1.216,97
KSK Eberspoint	EUR	315,94
KSK Vilslern (Spende):	EUR	100,00

Gemeinde Wurmsham:

KSK Wurmsham	EUR	482,20
KSK Pauluszell	EUR	597,54

Gemeinde Neufraunhofen:

Haussammlung Neufraunhofen	EUR	581,95
Haussammlung Hinterskirchen	EUR	668,50

Dafür gilt ihnen und allen Spendern ein besonderer Dank.

Dank an alle Wahlhelfer

Für die engagierte Mithilfe bei der Landtags- und Bezirkstagswahl bedanken wir uns bei den ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern. Sie haben mit ihrer ehrenamtlichen verantwortungsvollen Arbeit wesentlich zur reibungslosen Abwicklung der Wahl und zur schnellen Auswertung des Wahlergebnisses beigetragen.

Wasserverbrauch melden

Letzter Termin für die Rücksendung der Ablesekarten bzw. für die Online-Meldung unter www.vg-velden.de ist der **21. Dezember 2018**. Dies betrifft nur noch den Markt Velden und die Gemeinde Wurmsham. Für die Gemeinde Neufraunhofen ist der Termin bereits abgelaufen. Falls bis zum genannten Termin keine Meldung eingeht wird der Zählerstand geschätzt. Die geschätzten Abrechnungen werden nicht mehr korrigiert. Rückfragen sind im Rathaus Velden, Zimmer 16, Tel. 08742/288-43, bei Sachbearbeiter Stefan Schweer-Baumeister möglich.



Information zur Fälligkeit von Abgaben – 4. Quartal 2018

Die Kasse der Verwaltungsgemeinschaft weist die Steuerzahler, die kein SEPA-Lastschriftmandat (Einzugsermächtigung) erteilt haben darauf hin, dass am 15.11.2018 folgende Steuern und Gebühren fällig waren:


- Grundsteuer
- Gewerbesteuer
- Müllgebühren
- Wasser-/Kanalgebühren



Um künftig unnötige Mahngebühren und Säumniszuschläge zu vermeiden, bitten wir Sie die fälligen Abgaben fristgerecht zu begleichen.

SEPA-Lastschriftmandate können über die Internetseite vg-velden.de unter dem Menüpunkt „E-Verwaltung \Rightarrow Steuern+Gebühren \Rightarrow SEPA-Lastschriftmandat oder im Rathaus der Verwaltungsgemeinschaft Velden, Zimmer 16, erteilt werden.

Kindertagesstätten- Anmeldungstermine 2019/2020

Kinderhaus Sonnenschein und Kindergarten Velden II	Montag, 28. Januar 2019 bis Mittwoch, 30. Januar 2019 Jeweils: von 08.00 – 12.00 Uhr von 14.00 – 16.00 Uhr Damit man sich über beide Kindergärten in Velden informieren kann, wird die Anmeldung an einem Ort, im Kinderhaus Sonnenschein, stattfinden.
Kindergarten St. Andreas Eberspoint	Montag, 21. Januar 2019 bis Donnerstag, 24. Januar 2019 jeweils von 13.30 – 16.00 Uhr <u>Anmerkungen:</u> Bitte das gelbe Vorsorge-Untersuchungsheft mitbringen. Durch vorherige Terminvereinbarung, Tel. 08742/1502, können Wartezeit vermieden werden. Info: Die Anmeldung findet in diesem Jahr im Kindergarten Velden II (Buchbacher Straße 50) statt, in dem der Kindergarten St. Andreas vorübergehend untergebracht ist.
KiTa Neufraunhofen	Donnerstag, 07. März 2019 von 08.00 – 10.00 Uhr
Kinderkrippe und Kinderhort Velden	<u>Kinderkrippe:</u> Anmeldung bis spätestens Ende März durch Terminvereinbarung bei Frau Strasser (Tel. 08742/9653010) <u>Kinderhort:</u> ganzjährige Anmeldung durch Terminvereinbarung bei Frau Waxenberger möglich (Tel. 08742/9653020)
Tautropfen Kinderbetreuung in Klein- vohberg, Gemeinde Wurmsham	Anmeldung und weitere Auskünfte Frau Iorga-Oswald Constanze Tel. 0151/21801300 

Parken am Straßenrand im Winter

Damit im Winter ein reibungsloser Räum- und Streudienst vom Bauhof durchgeführt werden kann, bitten wir zu beachten, dass die Kraftfahrzeuge nicht an den Straßenrändern geparkt, sondern auf den ausgewiesenen Stellplätzen im eigenen Grundstück abgestellt werden.

Bei zugeparkten Straßen ist der Winterdienst behindert und kann nicht zuverlässig durchgeführt werden!

Wesentliches Ziel des gemeindlichen Winterdienstes ist es, nach Schneefällen und überfrierender Nässe auf den Fahrbahnen die Aufrechterhaltung des Wirtschafts- und Berufsverkehrs sicherzustellen.



Vorrang haben die Hauptverkehrsbereiche. Die Räumung und Streuung der Siedlungsstraßen und Nebenstrecken ist eine Serviceleistung der Gemeinde, die wir im Rahmen unserer personellen und finanziellen Leistungsfähigkeit zur Erhöhung der Verkehrssicherheit erbringen!

Ausgabe von gelben Säcken für das Jahr 2019

Wer gelbe Säcke zur Entsorgung von Abfällen mit dem „Grünen Punkt“ benötigt, kann diese das ganze Jahr über bei folgenden Stellen kostenlos abholen:

- Rathaus Velden (Eingangshalle), während der üblichen Öffnungszeiten
- Altstoffsammelstelle Velden, Ziegeleistraße - während der Öffnungszeiten
- Eberspoint bei Fuchshuber Elisabeth, Hauptstraße 16
- Bäckerei Neudecker, Obervilslern - während der Geschäftszeiten
- Gemeindeganzlei Neufraunhofen - während der Sprechstunden
- Gemeindeganzlei in Seifriedswörth - während der Sprechzeiten
- Altstoffsammelstelle Wurmsham - während der Öffnungszeiten
- Bäckerei Kellermann in Wurmsham
- Dorfkrämerei Weiß in Pauluszell

Die Nutzung von gelben Säcken geht oft über die vorgesehene Nutzung hinaus. Deswegen werden alle Bürger und Bürgerinnen gebeten, die gelben Säcke ausschließlich zweckgemäß und vorschriftsgemäß zu nutzen. Bei unzulässig enthaltenen Abfallarten erfolgt keine Mitnahme.



Sprechtage VdK im Rathaus Velden Termine im Jahr 2019 - Terminvereinbarung beachten

SOZIALVERBAND

VdK

BAYERN



Der VdK weist darauf hin, dass die Außensprechtage des VdK in den Gemeinden, also auch im Rathaus Velden, ab 2019 auf Terminvereinbarung umgestellt werden. Dadurch bietet sich die Möglichkeit, mehr Zeit für den Einzelnen einzuräumen und längere Wartezeiten für unsere Mitglieder zu vermeiden bzw. überfrequentierte Sprechtage besser zu streuen. Nur so kann eine ausführliche und qualitativ hochwertige Beratung, weiterhin sichergestellt werden. Die Anmeldung/Terminvereinbarung erfolgt über die VdK-Kreisgeschäftsstelle in Landshut/Dingolfing-Landau unter der Zentralnummer

0871/ 92 333 0

Die Sprechtage im Rathaus Velden finden statt im ersten Obergeschoss, Zimmer 36, **dienstags** von **8:00 bis 12:00 Uhr** am

22. Januar	16. Juli
26. Februar	20. August
19. März	17. September
23. April	22. Oktober
21. Mai	19. November
18. Juni	17. Dezember

Mobilfunkförderprogramm des Freistaates Bayern

Mit einem Grundsatzbeschluss haben die Gemeinden Wurmsham und Neufraunhofen ihr Interesse an der Beteiligung des Mobilfunkförderprogramms des Freistaates Bayern bekundet. Dadurch wird das Mobilfunkzentrum Bayern unverbindlich die Bedingungen und möglichen Standorte für Masten prüfen sowie die finanziellen Auswirkungen darzustellen. Die Gemeinderäte entscheiden aufbauend darauf über das weitere Vorgehen.

Öffentlicher Personennahverkehr

Ab 01. Januar 2019 wird es im Landkreis Landshut einen Tarifverbund geben, vergleichbar mit dem MVV im Gebiet München. Es wird dabei auch einen Sozialtarif geben. Hierfür wird ein Sozialpass benötigt. Mehr Informationen zum Tarifverbund und zur Ausstellung eines Sozialpasses geben wir in der nächsten Ausgabe des „Gmoa-Blattl“.

Schulung zu haushaltsnahen Diensten

Die Nachfrage für hauswirtschaftliche Unterstützung steigt kontinuierlich an. Nicht nur aufgrund der immer älterwerdenden Gesellschaft, sondern auch weil der Entlastungs- und Betreuungsbetrag von 125,- € in Anspruch genommen werden kann. Leider gibt es allerdings zu wenige Anbieter für hauswirtschaftliche Leistungen – speziell für Personen mit Pflegegrad 1 – bzw. zu wenig qualifiziertes Personal um diesen Betrag in Anspruch nehmen zu können.

Daher bieten die Stadt Landshut und der Landkreis Landshut zusammen drei Schulungen an, die vom bayerischen Landesausschuss für Hauswirtschaft e.V. (BayLaH) und der deutschen Alzheimer Gesellschaft Landesverband Bayern e. V. durchgeführt werden. Beide Institutionen haben eine Kooperation zur Qualifikation von Personen vereinbart, die im Rahmen von Angeboten zur Unterstützung im Alltag im Bereich haushaltsnaher Dienstleistungen tätig werden. Mit der Zusammenführung von Kompetenzen der beiden Träger soll die Angebotsentwicklung haushaltsnaher Dienstleistungen optimiert werden. Weiterhin soll damit eine Vereinfachung erzielt werden, da Interessierte nun Schulungen zu beiden inhaltlichen Modulen (Umgang mit pflegebedürftigen bzw. demenzkranken Menschen und Hauswirtschaft) aus "einer Hand" erhalten.

Kostenfrei für Ehrenamtliche

Es werden drei Schulungen für je vier Tage im Landratsamt Landshut angeboten. Eine Schulung für die Ehrenamtlichen, eine zweite Schulung für regulär beschäftigtes Personal und eine dritte Schulung für leitende Fachkräfte / Selbständige. Für jede der beiden letztgenannten Schulungen liegt der Kostenbeitrag bei einer vollen Auslastung (20 Teilnehmer) bei ca.150 bis 160 € pro Person.

Termine

Ehrenamtliche:

20./21.03.+ 26./27.03.2019 → Anmeldung bis 15.02.2019

regulär beschäftigtes Personal:

09./10.04.+ 16./17.04.2019 → Anmeldung bis 07.03.2019

leitende Fachkräfte / Selbständige:

14./15.05.+ 21./22.05.2019 → Anmeldung bis 08.04.2019

Anmeldung

Frau Janine Bertram, Seniorenbeauftragte Landkreis Landshut

janine.bertram@landkreis-landshut

oder ☎ 0871 – 4 08 21 16



Petition: Keine Castorbehälter im Zwischenlager Isar

Insgesamt 26 Castor-Behälter mit hoch radioaktiven Abfällen aus den Wiederaufbereitungsanlage Sellafield (Großbritannien) und La Hague (Frankreich) sollen nach den Planungen des Bundesumweltministeriums und der Energieversorgungsunternehmen in die vier atomaren Zwischenlager Isar (Niederaichbach), Brokdorf, Biblis und Philippsburg in Deutschland eingelagert werden. Keines der vier ausgewählten Zwischenlager verfügt über die sicherheitstechnischen Voraussetzungen, um den Atommüll dauerhaft zu lagern.



Der Landkreis Landshut, der Markt Essenbach und die Gemeinde Niederaichbach haben den Verantwortlichen deutlich gemacht, dass das Brennelementebehälterlager Niederaichbach für die Einlagerung nicht zur Verfügung steht, da die Sicherheitseinrichtungen für einen eventuell undichten Fremdcastorentyp nicht vorhanden sind. Die Castoren sollen dort eingelagert werden, wo alle bisher zurückgelieferten Castoren eingelagert wurden, nämlich im Zwischenlager Gorleben in Niedersachsen. Dieses Zwischenlager wurde auch eigens dafür geplant, genehmigt und gebaut. Im Zwischenlager in Gorleben bestehen ausreichend Einlagerungskapazitäten. Es besitzt eine sogenannte "heiße Zelle", die für 13 Millionen Euro aufwendig errichtet wurde und genau für den verwendeten Castorentyp ausgerichtet ist, das heißt, dass bei Undichtigkeit dieser wieder hinreichend repariert werden kann. Die Gemeinde Gorleben akzeptiert die Aufnahme der Castor-Behälter in das dortige Zwischenlager, jedoch behindern politische Egoismen diese einfache Lösung.

Die Gemeinde Niederaichbach hat einen Rechtsanwalt beauftragt, die Änderungsgenehmigung für die Einlagerung von Fremdcastoren zu verhindern. Außerdem wurde eine Arbeitsgruppe eingerichtet, um weiteren für die Gemeinde Niederaichbach negativen Entwicklungen direkt entgegenzuwirken, sowie dem Rechtsanwalt zuzuarbeiten und die sog. ASKETA (= Zusammenschluss aller Standortgemeinden mit kern-technischen Anlagen, Vorsitz 1. Bürgermeister Josef Klaus) so gut es geht zu unterstützen. Weiter wird aktuell eine breit angelegte Unterschriftenaktion mit dem Ziel durchgeführt, uns hierdurch Gehör in Berlin bei den verantwortlichen Stellen verschaffen zu können.

Die Unterschriftenliste liegt bis Mitte Januar 2019 im Rathaus Velden, Zimmer 13 und in den Kanzleien der Gemeinden Wurmsham und Neu-

fraunhofen aus. Eine Unterschriftenaktion findet ferner online auf <https://www.openpetition.de> statt, mit dem Ziel unsere Initiative bundesweit zu verbreiten. Je mehr Unterschriften, desto größer wird das politische Gewicht.

Neue Beratungsstelle für Menschen mit Behinderung

Die ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) hat Ihre Beratungsstelle in Landshut eröffnet. Das Büro befindet sich im Haus der Landshuter Werkstätten, Sonnenring 4, 84032 Altdorf.

Die EUTB unterstützt und berät alle Menschen mit Behinderung, von Behinderung bedrohte Menschen, aber auch deren Angehörige kostenlos an allen Fragen wie z.B. zur Rehabilitation, Teilhabe, Schwerbehinderung, Pflege usw.

Vorschläge zur Ehrung für Verdienste im Ehrenamt

Für die Würdigung der ehrenamtlichen Tätigkeit im örtlichen Bereich gibt es im Freistaat Bayern das Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten für Verdienste von im Ehrenamt tätigen Frauen und Männern. Zur Übermittlung von Vorschlägen liegen im Rathaus Velden, Zimmer 35, und in den Gemeindekanzleien in Wurmsham und Neufraunhofen Vordrucke bereit. Nähere Auskünfte sind auch unter ☎ 08742/28834 zu erhalten.

Stellenausschreibung Raumpflegearbeiten Kindergarten Eberspoint

Nach umfassenden Erweiterungsarbeiten wird der Kindergarten „St. Andreas“ in September 2019 wieder in Betrieb gehen. Für die Reinigungsarbeiten suchen wir zwei Kräfte (w/m/d) in Teilzeit. Die Arbeitszeit beginnt am Nachmittag nach den Öffnungszeiten des Kindergartens. Interessenten können sich beim Markt Velden, 84149 Velden, Bahnhofstraße 42, melden bzw. bewerben. Nähere Auskünfte sind im Rathaus, Zimmer 35, bei Herrn Schratzenstaller oder telefonisch unter der Rufnummer 08742-28834 zu erhalten.

Landratsamt geschlossen

Das Landratsamt Landshut mit dem Kreisjugendamt in Altdorf, den Kfz-Zulassungsstellen in Ergolding, Rottenburg und Vilsbiburg, sowie die Tiefbauverwaltung in Rottenburg, die Bauhöfe in Rottenburg und Vilsbiburg, die zentrale Reststoffdeponie Spitzlberg, die landkreiseigenen Bauschuttannahmestellen Geisenhausen/Feuerberg und Inkofen und die Stadt- und Kreisbibliothek Vilsbiburg sind am **Mittwoch, 12. Dezember 2018 ab 12.00 Uhr** wegen der stattfindenden Personalversammlung **geschlossen**.

Einwohner- und Passamt wegen EDV-Umstellung geschlossen

Im Einwohner- und Passamt erfolgt eine umfangreiche Umstellung der EDV-Software. Vom **Montag, 11. Februar bis Donnerstag, 14. Februar 2019** ist das Einwohner- und Passamt geschlossen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Falsche Sammler unterwegs

In den vergangenen Tagen sind im Gemeindebereich Ergoldsbach wieder einmal Flugzettel an die Haushalte verteilt worden, mit denen eine „ungarische Familie“ eine Sammlung von „allem, was Sie nicht brauchen“ am Montag angekündigt hat. Es ist unter anderem darum gebeten worden, den Sammlern Alttextilien, Altmetall, Autoreifen, Elektrogeräte und ganze Autos zu überlassen. Das Landratsamt weist darauf hin, dass es sich dabei um eine ungenehmigte und somit illegale Sammlung von Abfällen handelt. Die Behörde appelliert daher an die Bürger, auf solche Aufrufe nicht zu reagieren und diesen Sammlern nichts zu überlassen: Denn solche Aktionen führen nicht zu einer vorschriftmäßigen Abfallentsorgung. Sofern man von einem Sammler per Wurfzettel gebeten wird, nur einzelne oder einige wenige Abfallfraktionen (z.B. Altkleider und Schuhe) bereitzustellen, sollte - bevor dem Aufruf gefolgt wird - beim Landratsamt Landshut (0871/4083118) nachgefragt werden, ob es sich dabei um eine genehmigte und damit legale Sammelaktion handelt. Wenn, wie im aktuellen Fall, meist aus Osteuropa kommende Sammler ein umfangreiches Sortiment an gebrauchten Geräten und Waren nachfragen, handelt es sich stets um eine ungenehmigte und unrechtmäßige Sammlung von Abfällen.

Markt bei der Lebensgemeinschaft Höhenberg



Neues Parkdeck in der Jahnstraße Velden



Das Parkdeck in Velden kann demnächst im Erdgeschoss genutzt werden. Damit wird die beengte Parksituation im Ortszentrum entschärft. Endgültig in Betrieb genommen wird das komplette Parkdeck voraussichtlich im Frühjahr 2019. Dann gelten auch die Nutzungsbedingungen für Gebühren ab einer bestimmten Parkdauer. Dazu werden wir im nächsten Mitteilungsblatt ausführlich informieren.

Kommunale Verkehrsüberwachung für den ruhenden Verkehr

Zunächst für die Dauer von zwei Jahren hat der Markt Velden den Zweckverband Kommunale Verkehrsüberwachung Südostbayern mit der Überwachung des ruhenden Verkehrs im Gemeindegebiet Velden beauftragt. Nicht im Auftrag enthalten sind Geschwindigkeitsüberwachungen. Dieser Zweckverband ist in über 140 Gemeinden tätig (darunter zum Beispiel auch in Vilsbiburg, Geisenhausen und Altfraunhofen). Die Überwachung beginnt voraussichtlich im Januar 2019. In der ersten Phase werden die Verkehrsteilnehmer mit einem Hinweiszettel auf den Verstoß gegen die Parkregelungen bzw. die Straßenverkehrsordnung informiert. Anschließend werden die Verstöße nach den Vorgaben des Bußgeldkatalogs geahndet.



Fotolia-Bild#4178489

Kindergarten „St. Andreas“ in Eberspoint – Erweiterung läuft



Unmittelbar nach dem Umzug hat die beauftragte Baufirma Hübl mit den Erweiterungs- und Umbauarbeiten des Kindergartens in Eberspoint begonnen. Im September 2019 soll dort wieder der Kindergartenbetrieb aufgenommen werden.

Kindergarten Velden II: Bau in Rekordzeit



Nach etwas mehr als vier Monaten Bauzeit konnte der Kindergarten Velden II in der Buchbacher Straße am 04. September 2018 für die vorübergehende Auslagerung des Kindergartens Eberspoint in Betrieb gehen. Für diese außergewöhnliche Leistung wurde allen Beteiligten vom Architekten über die Projektanten und den beauftragten Handwerkern ein großes Lob ausgesprochen. Gleiches galt an die Verwaltung des Rathauses. Beim Umzug waren auch das Personal des Kindergartens und der Bauhof stark gefordert. Der Kindergarten führt während der einjährigen Nutzung die Bezeichnung Kindergarten „St. Andreas“. Erst mit der Nutzung durch die neuen Gruppen aus Velden ab dem September 2019 erhält er einen neuen Namen, der noch festzulegen ist.

Rollender Supermarkt für Eberspoint



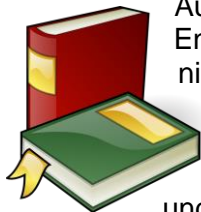
Im Ortsteil Eberspoint gibt es seit einiger Zeit keine Einkaufsmöglichkeiten mehr. Dem Markt Velden ist es gelungen, dass ab sofort der vom Bayerischen Roten Kreuz - Kreisverband Erding organisierte rollende Supermarkt

auch in Eberspoint am Dorfschmiedanger Station macht. Bei der Vorstellung der mobilen Verkaufsstelle konnten sich bereits zahlreiche anwesende Interessenten und Bürgermeister Ludwig Greimel von diesem Angebot überzeugen. Geschäftsführerin Gisela van der Heijden vom BRK Kreisverband Erding teilte mit, dass der Verkaufswagen mehr als nur den Verkauf von Lebensmittel und anderer Dinge für den Alltag bietet. Selbstverständlich können die Kunden frische Backwaren, Molkereiprodukte, Obst, Gemüse, Fleisch und Wurst sowie Kindernahrung, Tiefgekühltes, Süßigkeiten, Getränke, Hunde und Katzennahrung, Drogerie-Artikel erwerben. Im rollenden Supermarkt können die Kunden auch gerne Wünsche äußern und Vorbestellungen für den nächsten Termin aufgegeben. Damit kann das Sortiment dem örtlichen Bedarf und der Jahreszeit angepasst werden.



Besonders erwähnenswert ist die Möglichkeit zum Abheben von Bargeld, zum Aufgeben von Briefen oder die Mitnahme von Arztrezepten für die Abholung der Medikamente in der Apotheke. Der Service geht soweit, dass vom BRK handgeschriebene Briefe der Bürger für den Versand getippt werden. Der Bus kommt zweimal in der Woche und zwar jeweils am **Montag um 09.30 Uhr bis ca. 09.50 Uhr** und am **Freitag von 13.00 Uhr bis ca. 13.20 Uhr in den Dorfschmiedanger**. Dort stehen auch genügend Parkplätze zur Verfügung. Bei schlechtem Wetter können die Kunden im Pavillon am Dorfschmiedanger warten. Bürgermeister Ludwig Greimel freute sich über die gute Resonanz und die positiven Rückmeldungen am ersten Verkaufstag. Der Markt Velden hofft, dass die Bürgerinnen und Bürger aus Eberspoint und Umgebung dieses Angebot nutzen. Es wäre schade, wenn diese überaus lobenswerte Einrichtung der örtlichen Nahversorgung nicht angenommen wird.

Büchereisiegel in Gold für die Gemeindebücherei



Auch an kleineren öffentlichen Büchereien gehen die Entwicklungen und Veränderungen der Mediennutzung nicht vorbei. Sie müssen sich heute den medialen und gesellschaftlichen Herausforderungen stellen. Seit 01. Januar 2018 greifen 15 Mindestanforderungen, die vom Büchereifachverband Stankt Michelsbund und vom Landesverband Bayern e.V. für ehrenamtlich geführte Büchereien in Orten bis 10.000 Einwohner ausgearbeitet wurden. Hierbei geht es um die Ausstattung, Auffindbarkeit, Öffnungszeiten, Raum- und Medienangebot bis hin zu Veranstaltungen mit Kooperationspartnern. Die Gemeindebücherei Velden erfüllt 14 von 15 Mindestanforderungen und hat dafür vom St. Michaelsbund das Büchereisiegel in Gold erhalten.

Es ist erfreulich, dass in Velden eine so gut ausgestattete und bestens geführte Bücherei als Angebot für die Bürgerinnen und Bürger besteht. Schauen Sie vorbei und überzeugen Sie sich vom tollen Angebot mit vielen Büchern, Zeitschriften, DVD`s usw.

Bücherei im alten Rathaus Velden, Marktplatz 21

Öffnungszeiten: Dienstag: 16:00 - 18:00 Uhr
 Freitag: 16:00 - 18:00 Uhr
 Sonntag: 09:30 - 12:00 Uhr

Nutzen Sie auch das Online-Angebot unter: <https://buecherei-velden.de/>



Das Foto zeigt Sabine Adolph vom St. Michaelsbund, Büchereileiterin Sabine Haberzeth, Bürgermeister Ludwig Greimel und die künftige Büchereileiterin Jennifer Kreisel

Fassaden und Geschäftsflächenprogramm

Gute Nachricht für alle Eigentümer im festgelegten Bereich des Ortszentrums Velden, die planen, ihre Fassaden oder Geschäftsräume zu sanieren: Die beiden kommunalen Förderprogramme wurden nach Beschluss des Marktgemeinderates und unter Zustimmung der Regierung von Niederbayern um weitere drei Jahre verlängert. Die Höhe der Förderung beträgt 30% der Investitionskosten, beim Fassadenprogramm max. 15.000 EUR, beim Geschäftsflächenprogramm max. 30.000 EUR pro Objekt. Auskunft und Beratung erhalten Sie beim Projektmanagement Ortsentwicklung unter Tel. 08742 – 9645519 oder zu den Sprechzeiten im Rathaus Velden Dienstag und Donnerstag von 14.00 bis 16.00 Uhr.

Breitband und Internet: Ort Velden mit „Gigabit-Versorgung“

Für alle an das Kabelnetz angeschlossenen Haushalte im **Ort Velden** stehen seit September Internetanschlüsse mit Gigabit-Geschwindigkeit zur Verfügung. Nähere Informationen sind im Internet unter www.zuhauseplus.vodafone.de oder in den Läden von Vodafone zu erhalten.



Ideenbox



Die Aktiven Bürger Velden e.V. haben in der Schalterhalle der VR-Bank Velden am Zugang zur Postagentur im Modegeschäft Oberwallner eine „Ideenbox“ angebracht. Hier können Vorschläge für Wünsche und Verbesserungen in Velden vorgebracht werden. Soweit als möglich bemühen sich die Verantwortlichen um eine Umsetzung. Natürlich wird es nicht möglich sein, allen Ideen und Wunschvorstellungen nachzukommen, weil dies oftmals von

Faktoren abhängt, über die die Aktiven Bürger Velden e.V. oder der Markt Velden nicht allein entscheiden können. Als Beispiel nennen wir die Ansiedlung eines „dm-Marktes“ in Velden.

Ehrung an Wolfgang Huber als langjähriger Feldgeschworener

Für seine langjährige Tätigkeit als Feldgeschworener wurde Wolfgang Huber bei einer Feierstunde im Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung in Landshut geehrt. Aus Altersgründen hat er diese Tätigkeit zwischenzeitlich beendet.



Das Foto zeigt Wolfgang Huber mit Bürgermeister Ludwig Greimel sowie Landrat Peter Dreier und dem Amtsleiter Christoph Dusch

Rückblick auf Veranstaltungen im Jahr 2018

In Velden ist nichts los – das ist immer wieder mal zu hören. Ein Rückblick auf die Veranstaltungen des Jahres 2018 kann problemlos vom Gegenteil überzeugen. Als Beispiele können wir Theateraufführungen, das gelungene Gründungsfest der Feuerwehr, das lustige Sautrogrennen des Burschenvereins, das sehr gut besuchte Gastspiel des KULTURmobil, der abwechslungsreiche Kultursommer der Aktiven Bürger und den Mittelaltermarkt nennen. Dazu kommen viele verschiedene Angebote und Veranstaltungen der Vereine, die immer eine gute Resonanz haben. Ein Blick in den Veldener Veranstaltungskalender zeigt die vielen Termine auf. Nutzen Sie dieses Angebot – schauen Sie vorbei. Die Organisatoren und Veranstalter freuen sich über ihren Besuch.

Änderung der Wasser- und Abwassergebühren

Aufgrund der vorgeschriebenen turnusgemäß vorgeschriebenen Gebührekalkulation werden die Wasser- und Abwassergebühren ab 01. Januar 2019 wie folgt festgelegt:

Wasserversorgung Velden:

EUR 0,53/m³ netto (vorher 0,73/m² netto)

Abwasserbeseitigung Velden:

EUR 2,30/m³ (vorher 2,88/m³)

Busfahrt nach Aigrefeuille vom 29. Mai – 2. Juni

Seit dem Jahr 1985 besteht zwischen dem Markt Velden und der französischen Gemeinde Aigrefeuille d'Aunis eine Partnerschaft. Im zweijährigen Rhythmus finden gegenseitige Besuche zum Auffrischen und zum Ausbau dieser Freundschaft statt. Im Jahr 2019 ist vom 29. Mai bis zum 02. Juni 2019 ein Besuch in Aigrefeuille geplant. Wie bei allen früheren Aufenthalten erfolgt die Unterbringung privat bei Familien. Die Teilnehmer erwartet eine überaus herzliche Gastfreundschaft an der Atlantikküste. Die Abfahrt in Velden erfolgt am späten Abend des 28. Mai. Auf mehrfachen Wunsch ist in Paris ein Zwischenstopp mit einer Stadtrundfahrt und einem ganztägigem Besichtigungsprogramm vorgesehen. Nach einer Übernachtung im Raum Paris ist die Ankunft in Aigrefeuille am 30. Mai am Nachmittag geplant. Rückkehr in Velden ist am frühen Montagmorgen, 03. Juni. Französische Sprachkenntnisse sind für die Teilnahme nicht notwendig. Jugendliche, die in ihrer Schule Französisch lernen, können ihre Sprachkenntnisse erproben. Interessenten erhalten bei Partnerschaftsreferent Eduard Poschinger, Telefon 08742-720, nähere Informationen.

Kindertagesstätten: Stellenausschreibung Erzieher und Kinderpfleger (w/m/d)

Nach Fertigstellung der Umbauarbeiten wird der Kindergarten Eberspoint ab September 2019 wieder den Betrieb in Eberspoint aufnehmen. Im neuen Kindergarten Velden II in der Buchbacher Straße 50 geht dann eine weitere Einrichtung in Velden in Betrieb. Dafür suchen wir Erzieher und Kinderpfleger (w/m/d). Wir freuen uns auf Bewerbungen bis zum 28. Februar 2019. Nähere Auskünfte sind im Rathaus Velden, Zimmer 35, Telefon 08742-28834, zu erhalten.

Kindertagesstätten: Stellenausschreibung für Vorpraktikanten

In den **Kindergärten Velden und Eberspoint** sind auch im kommenden Kindergartenjahr 2019/2020 Stellen für **Vorpraktikanten (w/m/d)** (erstes Jahr sozialpädagogisches Seminar) zu besetzen. Die Bewerber müssen über einen mittleren Bildungsabschluss verfügen. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bis spätestens **15. Januar 2019** an den **Markt Velden**, 84149 Velden, Bahnhofstraße 42, einzureichen. Auskünfte sind unter ☎ 08742/28834 zu erhalten.

Veldener Projektfonds-Gremium nimmt Arbeit auf



Im Vordergrund des Treffens standen zunächst organisatorische Fragen. Man will es Bürgern so einfach wie möglich machen, Kleinst- und Kleinprojekte vorzuschlagen und umzusetzen, die zur Belebung und/oder Verschönerung innerhalb des Veldener Sanierungsgebietes beitragen. Ideen und Wünsche von Bürgern sollen unbürokratisch und einfach per

Telefon, E-Mail oder über soziale Medien an das Projektfonds-Gremium gerichtet werden können. Dessen Aufgabe ist es, über die im Projektfonds bereitstehenden öffentlich-privaten Mittel von derzeit 20.000 Euro zu entscheiden. Um möglichst vielen Ideen aus der Bürgerschaft eine Chance zu geben, ist die Höhe der Einzelmaßnahmen auf maximal 2.500 Euro brutto begrenzt; Ausnahmen sind möglich. In einer nächsten Arbeitssitzung des Gremiums wird auf Antrag der Aktiven Bürger Velden über die Anschaffung einer Weihnachtsbeleuchtung für den unteren Marktberg und die Zusatz-Ausstattung eines Glühweinstands beraten und beschlossen. Stimmberechtigt sind alleine die Gremiumsmitglieder, das Projektmanagement Ortsentwicklung

bildet eine organisatorische Schnittstelle zwischen Gremium, Rathaus und der Regierung von Niederbayern. Bürgermeister Ludwig Greimel beglückwünschte die Nominierten zu ihrer ehrenvollen Aufgabe und wünschte dem Team eine erfolgreiche Zusammenarbeit.



Die Einführung eines sogenannten „Projektfonds“ (Verfügungsfonds) geht auf die Initiative der Aktiven Bürger Velden zurück und wurde am 06.09.2017 vom Marktgemeinderat beschlossen. Die aus dem Vereinsvermögen der Aktiven Bürger bereitgestellten 10.000 EUR bilden den privaten Anteil des Projektfonds. Dieser Betrag wurde aus Mitteln des Veldener Haushalts verdoppelt (öffentlicher Anteil), sodass für das Jahr 2018/19 im Fonds 20.000 Euro zur Verfügung stehen. Die Gemeinde erhält aus Mitteln der Städtebauförderung einen Zuschuss von 60% auf ihren Anteil, sofern die Maßnahmen als förderfähig anerkannt werden. Mehr auf der Ortsentwicklungs-Homepage www.aufbruch-velden.de

10 Jahre Krippe Hort

Wie die Zeit vergeht: Vor zehn Jahren wurde in Velden das Angebot der Kinderbetreuung mit einer Kinderkrippe und dem Hort an der Schule ausgeweitet. Aus kleinen Anfängen heraus und zunächst in provisorisch eingerichteten Räumen hat sich eine Einrichtung entwickelt, die sich bester Akzeptanz erfreut. Die 80 Plätze im Hort an der Schule sind fast voll belegt und die Kinderkrippe hat mit einer vollen Auslastung einen sehr guten Zulauf. In den vergangenen Jahren wurden die Einrichtungen von der Arbeiterwohlfahrt Landshut im Rahmen einer Betriebsträgerschaft geführt. Seit September 2018 hat der Markt Velden beide Einrichtungen wieder voll in seine Zuständigkeit übernommen.



Das zehnjährige Jubiläum wurde bei schönem Herbstwetter mit einem Fest im Innenhof zwischen dem Neubau von Krippe und Hort und dem Schulgebäude gefeiert. Die Eltern hatten für ein Buffet Speisen gespendet und der Elternbeirat des Hortes übernahm den Getränkeauschank. Für die Kinder waren verschiedene Stationen aufgebaut. Durch Spenden der Veldener Geschäfte konnte eine Tombola stattfinden. Erfreulich viele Eltern besuchten mit ihren Kindern das Jubiläumsfest. Selbstverständlich war auch eine Delegation des Marktes Velden mit Bürgermeister Ludwig Greimel anwesend.

Foto: Die Leiterinnen Lisa Strasser und Franziska Waxenberger mit Vertretern der Gemeinden Velden und Wurmsham.

Flughafen München GmbH spendet einen Defibrillator



Ein ganz besonderer Dank gilt der Flughafen München GmbH. Mit einer Spende hat sie dem Markt Velden die Beschaffung eines Defibrillators ermöglicht. Dieses Rettungsgerät wurde an die Stützpunktfeuerwehr Velden weitergegeben und wird künftig bei allen Einsätzen mitgeführt. Für die Flughafen München GmbH gehört es zur Un-

ternehmenskultur, zu den Gemeinden im Umland des Flughafens ein nachbarschaftliches und konstruktives Verhältnis zu pflegen. Dabei werden auch ausgewählte Themen und Ereignisse aus den Bereichen Sport, Soziales, Bildung, Kultur und Natur gefördert. Zugleich stellt die Flughafen München GmbH damit ihre Erscheinung und Eigendarstellung als modernes und engagiertes Unternehmen dar.

Städtebautag 2018



Beim zweiten Veldener Städtebautag gab es für die Bürger ein umfangreiches Informationsangebot zum Stand der Ortsentwicklung, aber auch Gelegenheit zur konstruktiven Diskussion. Das Interesse an der Ortsentwicklung soll durch noch mehr Kommunikation geweckt und gestärkt werden.

Eine Dokumentation über diese Veranstaltung ist auf der Homepage www.aufbruch-velden.de bereitgestellt. Dort informiert der Markt Velden auch umfassend über die Aktivitäten der Städtebausanierung Velden.

„Erzähl doch mal wie's früher war ... „

... so lautet der Titel einer Veranstaltungsreihe, die vom Heimatverein Velden und dem Projektmanagement Ortsentwicklung seit April diesen Jahres in der Veldener Güterhalle angeboten wird. Ziel der Veranstaltungen ist es, durch gemeinsames Erinnern von Zeitzeugen einige Lücken in der Ortschronik zu schließen. Bisher ging es um folgende Themen:

- Erzählabend: Erinnerung an die Tage des Zweiten Weltkrieges und die Nachkriegszeit durch Erzählungen von Hermann Rusch
- Erzählabend: Erinnerungen von Anna Riebesecker an Bankhaus und Familie Fruhmann
- Erzählabend: Veldener Brauereien

Der vierte Erzählabend ist im März 2019 geplant und handelt von der Maschinenfabrik Kulzer. Interessierte Bürger sind an diesem Abend herzlich willkommen. Zeitzeugen, Heimatforscher und andere an der Ortsgeschichte interessierte Personen sind herzlich eingeladen, sich vorab bei Brigitte Wutzer (Tel. 8485) vom Heimatverein oder Heike Arnold (Tel. 9645519) zu melden und persönliche Gesprächstermine zu vereinbaren. Insbesondere auch für die Weitergabe von Wissen.



Nächster Termin
März 2019
GÜTERHALLE VELDEN

*Erzähl doch mal,
wie's früher war!*

Schwerpunkt der nächsten Veranstaltung:
**Maschinenfabrik
Kulzer**

Beginn: 19:00 Uhr - Eintritt frei!

Veranstalter: Heimatverein Velden | Markt Velden | Kontakt: Heike Arnold, Projektmanagement Ortsentwicklung, Tel.: 08742-9645519 | mail@heike-arnold.de

Im Jahr 2023 kann Velden sein 1.250-jähriges Bestehen feiern

Im Jahr 1973 hat der Markt Velden mit vielen Veranstaltungen die erste urkundliche Erwähnung vor 1.200 Jahren gefeiert. Für die Jubiläumsfeierlichkeiten im Jahr 2023 wurde die frühzeitige Gründung eines Arbeitskreises angeregt, der Überlegungen für die Programmgestaltung beraten soll. Interessenten aus der Bürgerschaft können sich gerne in der Hauptverwaltung des Rathauses, Telefon 08742-28836, melden.

Verleihung der Bürgermedaille an Lorenz Holzner

Im Rahmen eines Festaktes im Rathaus erhielt Lorenz Holzner in Anerkennung für sein langjähriges und vielfältiges Wirken für die Gemeinde und die Allgemeinheit diese besondere Ehrung. In seiner Laudatio fasste Bürgermeister Ludwig Greimel das Wirken von Lorenz Holzner zusammen. Über einen langen Zeitraum hat er sich mit Engagement und Leidenschaft in besonderer Weise für die Gemeinde, den TSV Velden und die Pfarrei eingebracht.



Als erster Vorstand des TSV Velden war er stark bei der Verlagerung und den Neubau des Sportgeländes in der Viehweide involviert. Sowohl im Kindergarten Velden als auch in der Schule Velden war Lorenz Holzner Vorsitzender des Elternbeirates. Im kirchlichen Bereich war er im Pfarrgemeinderat vertreten.

Von besonderer Bedeutung aber war das Wirken im Veldener Marktgemeinderat, dem er von Mai 1990 bis April 2014 ununterbrochen angehörte. Von Mai 1996 bis April 2008 war er der dritte Bürgermeister des Marktes Velden. In diese Zeit wurde viele weitreichende Entscheidungen getroffen und wichtige Maßnahmen durchgeführt worden. Das größte Projekt war die Städtebausanierung in Velden. Die Beratungen dazu waren nicht immer einfach. Weiter nannte der Bürgermeister viele Verbesserungen in der Infrastruktur der Gemeinde sowie den Bau der Kinderkrippe mit dem Hort. Lorenz Holzner hat im Marktgemeinderat nachhaltige Akzente gesetzt. Seine Meinung war gefragt und anerkannt. Durchaus streitbar, aber immer kompromissbereit, ging es ihm immer um das Wohl der Gemeinde. Wenn man diese intensive Aktivitäten mit der vielschichtigen Verantwortung und dem damit verbundenen Zeitaufwand betrachtet, darf nicht vergessen werden: Alles wurde in der Freizeit und ehrenamtlich neben seiner zeitintensiven Beruf als Zahnarzt geleistet.



ALE unterstützt die Gemeinde und Landwirte in Wurmsham

Wie viele Gemeinden hat Wurmsham ein Problem mit verschlammten Bächen, gleichzeitig verlieren die Landwirte wertvollen Humus von ihren Flächen sobald ein Starkregen niedergeht. In der Vergangenheit kam es immer wieder zu Einträgen in den Gifthaler Bach und im Unterlauf traten von Zeit zu Zeit Hochwasserprobleme auf. In Teilbereichen brach bereits das Ufer ab und die Sohle tiefte sich ein.

„Beim Verfahren Wurmsham handelt es sich um ein sogenanntes wachsendes Verfahren, bei dem nach und nach Maßnahmen an weiteren Bachläufen im Gemeindegebiet umgesetzt werden können“, hob Andreas Schmidt vom Amt hervor. Mit dem Verfahren werden insbesondere ökologische Ziele verfolgt, weshalb alle Baumaßnahmen mit 80 % bezuschusst werden.

Besonders hervorgehoben wurde, dass die Umsetzung aktive Partner mit einem Zusammenwirken zwischen dem Amt für Ländliche Entwicklung, der Gemeinde und den Grundstücksanliegern der Gewässer braucht. Maßnahmen werden nur bei einer freiwilligen Beteiligung der Grundstückseigentümer realisiert. Interessierte Grundstückseigentümer erhalten bei der Gemeinde Wurmsham nähere Informationen über die Beteiligungsmöglichkeit. Die Gemeinde Wurmsham möchte sich an dieser Stelle recht herzlich bei Herrn Josef Reidl, dem stellvertretendem Amtsleiter des Amts für ländliche Entwicklung Landau für seine Unterstützung bedanken.



Änderung der Wasser- und Abwassergebühren

Aufgrund der vorgeschriebenen turnusgemäß vorgeschriebenen Gebührenkalkulation werden die Wasser- und Abwassergebühren ab 01. Januar 2019 wie folgt festgelegt:

Wasserversorgung Bereich Pauluszell:
EUR 0,48/m³ netto (vorher 0,52/m³ netto)

Abwasserbeseitigung Bereich Pauluszell:
EUR 1,45/m³ (vorher 1,65/m³)

Abwasserbeseitigung Bereich Wurmsham:
EUR 1,73/m³ (vorher 1,87/m³)

Neues Baugebiet in Wurmsham

Für das neue Baugebiet in Wurmsham soll im ersten Halbjahr 2019 mit den Erschließungsarbeiten begonnen werden. Grundstücksinteressenten können sich im Rathaus Velden, Zimmer 25, vormerken lassen.

Gestaltung einer Streuobstwiese in Wurmsham

Im Zusammenwirken mit dem Landschaftspflegeverband Landshut hat die Gemeinde Wurmsham im Anschluss an die Siedlungshäuser in der Gartenstraße eine artenreiche Streuobstwiese gestaltet. Zudem konnten auf der Fläche zehn Obstbäume gepflanzt werden. Das Obst kann künftig von interessierten Bürgern geerntet werden. Bei einem Orts-termin haben sich die drei Bürgermeister mit Geschäftsführer Tobias Lermer vom Landschaftspflegeverband Landshut von der gelungenen Umsetzung überzeugt.

Ökologische Ausgleichsfläche am Zellbach in Pauluszell

Auf der ökologischen Ausgleichsfläche am Zellbach in Pauluszell wurde ein Weiher angelegt. Als positiver Nebeneffekt steht diese Wasserfläche bei passender Witterung zum Eisstockschießen und zum Schlittschuhlaufen zur Verfügung. Die gegenüberliegende Wiese wurde durch eine Projektgruppe der Fachoberschule Landshut im Auftrag der Regierung Niederbayern und des Landschaftspflegeverband mit etwa 600 seltenen Blumen bepflanzt. Der Gemeinde Wurmsham sind dafür keine Kosten entstanden.

Kneipp-Tretpfad am Zellbach in Pauluszell



Am Zellbach in Pauluszell baut die Gemeinde einen Kneipp-Tretpfad. Die Arbeiten sind mit dem Abschluss der Erdarbeiten, dem Einbau von Steinquadern, der Uferbefestigung und dem Bau einer Steintreppe bereits weit vorangeschritten. Abgeschlossen wird die Gestaltung mit Edelstahlgeländer sowie im Außenbereich mit einem Arm-
tauchbecken, einem Tretfeld für Fußmassage, einem Bewegungsparcour, Solarleuchten sowie Sitzgelegenheiten. Anwendungen nach Pfarrer Kneipp sind sehr gesund, so dass die Gemeinde auf eine rege Nutzung hofft. Die Gründung eines Kneippvereins ist in Vorbereitung.

Interessierte können sich bei Frau Breiteneicher während der Amtsstunden im Gemeindehaus Seifriedswörth unter 08745/1644 am Mittwochnachmittag melden.

Gemeinde Neufraunhofen



Geh- und Radweg zwischen Neufraunhofen und Hinterskirchen

Nach Mitteilung des Landratsamtes Landshut wird im Jahr 2019 zwischen Neufraunhofen und Hinterskirchen ein Geh- und Radweg gebaut. Die dafür erforderlichen Grundstücke hat die Gemeinde Neufraunhofen gekauft. Für die Bereitschaft zur Veräußerung der Flächen gilt den zahlreichen Anliegern entlang des Trassenverlaufs ein besonderer Dank. Mit dieser Maßnahme wird eine erhebliche Verbesserung der Verkehrssicherheit und auch eine Steigerung des Freizeitwerts erreicht.

Neues Baugebiet in Neufraunhofen

Für das neue Baugebiet in Neufraunhofen soll im ersten Halbjahr 2019 mit den Erschließungsarbeiten begonnen werden. Für diesen Bereich liegen bereits zahlreiche Bewerbungen von Kaufinteressenten vor.

Änderung der Wasser- und Abwassergebühren

Aufgrund der vorgeschriebenen turnusgemäß vorgeschriebenen Gebührenkalkulation wurden die Wasser- und Abwassergebühren ab 01. November 2018 wie folgt festgelegt:

Abwasserbeseitigung Bereich Neufraunhofen:

EUR 2,94/m³ (vorher 3,07/m³)

Abwasserbeseitigung Bereich Hinterskirchen:

EUR 2,80/m³ (vorher 2,46/m³)

Wasserversorgung:

EUR 0,77/m³ netto – bleiben unverändert

Sachstandsbericht Breitbandausbau

Im Bereich Hinterskirchen läuft die mit der Firma Mnet festgelegte Baumaßnahme für die Glasfaseranschlüsse in jedes Haus. Für den Ausbau der noch 59 mit weniger als 30 Mbit/s unterversorgten Anwesen in der Gemeinde Neufraunhofen sind im Rahmen eines Gesamtangebotes an die Verwaltungsgemeinschaft Velden nach Abzug der staatlichen Förderung Eigenmittel der Gemeinde von 271.285 Euro ermittelt. Der Gemeinderat sieht die Fortsetzung des Breitbandausbaus weiterhin als eine wichtige Aufgabe. Dazu sollen vom Büro Corwese die weiteren Schritte eingeleitet werden. Abzuwarten bleibt, ob die Telekom Deutschland zu ihrem Angebot an die Verwaltungsgemeinschaft Velden steht, wenn nicht der komplette Umfang zur Realisierung kommt.

Ausbau der Mobilfunkversorgung

Gemäß einer Mitteilung der Telekom Deutschland wird die Mobilfunkversorgung im Bereich der Gemeinde Neufraunhofen ausgebaut. Standort einer neuen Sendestation ist in der Gemeinde Baierbach direkt an der Gemeindegrenze zu Neufraunhofen. Bis zu einer Realisierung wird es wegen der intensiven Vorplanung, Ausschreibung und der mangelnden Kapazität von Firmen sowie Probleme bei der Materiallieferung noch etwa zwei Jahre dauern. Darüber hinaus hat die Gemeinde Neufraunhofen für das Bayerische Mobilfunk-Förderprogramm eine Interessensbekundung abgegeben. Hier bleibt abzuwarten, welche Entwicklung sich nach Freigabe der Förderrichtlinie durch die EU-Kommission ergibt.